

Konzertdirektion HUGO HELLER, Wien I, Bauernmarkt Nr. 3.

MITTLERER KONZERTHAUS-SAAL
DIENSTAG, 14. DEZEMBER, HALB 7 UHR ABENDS
III. BEETHOVEN-KAMMERMUSIKFEST

AUSGEFÜHRT VOM

ROSÉ-QUARTETT

(ROSÉ — FISCHER — RUZITSKA — BUXBAUM)

PROGRAMM:

1. Op. 18 Nr. 4, C-moll.

Dem Fürsten von Lobkowitz gewidmet. Komponiert 1800.

Allegro ma non tanto.
Scherzo (Andante scherzoso quasi Allegretto).
Menuetto (Allegretto).
Allegro. — Prestissimo.

2. Op. 18 Nr. 2, G-dur.

Dem Fürsten von Lobkowitz gewidmet. Komponiert 1799.

Allegro.
Adagio cantabile. — Allegro. — Tempo I.
Scherzo (Allegro).
Allegro molto quasi presto.

3. Op. 95, F-moll.

Nik. Zmeskall von Domanovecz gewidmet. Komponiert 1810.

Allegro con brio.
Allegretto ma non troppo.
Allegro assai vivace, ma serioso.
Larghetto espressivo. — Allegretto agitato. — Allegro mollo.

4. Op. 135 F-dur.

Seinem Freunde Johann Wolfmayer gewidmet. Komponiert 1826.

Allegretto.
Vivace.
Lento assai, cantante e tranquillo.
Der schwer gefaßte Entschluß.
(Grave: „Muß es sein?“ — Allegro: „Es muß sein!“)

Es wird höflichst gebeten, von Beifallsäußerungen zwischen den einzelnen Sätzen abzusehen und Störungen durch Verlassen des Saales während der Dauer eines Konzertes zu vermeiden.

Verlag der Konzerthausprogramme, Wien I, Karlsplatz 6 (Universal-Edition).

MITTLERER KONZERTHAUS-SAAL
Mittwoch, den 15. Dezember 1920, halb 7 Uhr abends

IV. Beethoven-Kammermusikfest

ausgeführt vom

ROSÉ-QUARTETT

(Rosé — Fischer — Ruzitska — Buxbaum)

Op. 18 Nr. 6, B-dur. — Op. 59 Nr. 1, F-dur. — Streichquartett A-moll, op. 132.

Preis K 2.—